



## **Jahresbericht des Vereinsjahres 2021 – 1. Mannschaft**

### **Ziele konsequent weiterverfolgt**

Aufgrund der verkürzten Saison 2020/2021 war es für die erste Mannschaft nicht möglich den Ligaerhalt zu bewerkstelligen. Schlussendlich belegte der HSV mit drei Punkte aus elf Partien den letzten Platz aber wer die Mannschaft in den jeweiligen Auftritten sah, konnte bereits eine klare Handschrift erkennen. Ebenso gab sich der HSV in der krassen Aussenseiterrolle nie auf, kämpfte leidenschaftlich, stand mit viel Freude auf dem Platz und liess einige Male das vorhandene Potential aufblitzen. Im Cup schied der HSV gegen den Zweitligisten FC Schattdorf mit 1:5 aus, konnte allerdings für sich die zweite Halbzeit mit 1;0 für sich entscheiden. Gerade durch diese tollen Auftritte erarbeitete sich das Team viele Sympathien und Goodwill. Der Abstieg aus der 3. Liga kam folglich nicht ganz unerwartet, stellte man doch das jüngste und unerfahrenste Team der gesamten Liga. Nach dem grossen Umbruch mit den zahlreichen neuen teils sehr jungen Spielern brauchte die Mannschaft einfach viel Zeit und Geduld, um die Ideen von Trainer Bosshard umzusetzen und um sich auf dem Platz zu finden. Ein Plan, auf zwei Jahre ausgelegt, sollte helfen die Entwicklung in die richtige Richtung zu steuern. Bereits während der 3. Liga Saison erfolgte eine zweigleisige Planung. Aus diesem Grund blieb die Mannschaft mehrheitlich zusammen und wurde zusätzlich punktuell verstärkt. Mit Markus Koch, einem Vollblut Hildisrieder, stiess ausserdem temporär ein Co-Trainer zum Team, der Trainer Bosshard zwischendurch unterstützen sollte. Koch trainierte zuvor die U16 des SC Kriens. Er gönnt sich bis Sommer 2022 eine Pause vom Spitzensport und wird danach voraussichtlich wieder eine neue Aufgabe in Griff nehmen. Im August 2021 startete der HSV eine Liga tiefer, nämlich in der 4. Liga, in die neue Saison. Die Vorbereitung verlief verheissungsvoll. Mit vielen Gesprächen hielt Trainer Bosshard die Motivation, unabhängig des Abstiegs, aufrecht. Die intensive Arbeit machte sich bezahlt. Der HSV beendete die Qualirunde auf dem ersten Platz! Hierbei überzeugten die Bogenhüsli Kicker durchs Band. Keine einzige Niederlage stand zu Buche, wenige Strafpunkte, viele erzielte Tore und nur eine Handvoll Gegentore. Die Fortschritte deutlich erkennbar. Besonders augenfällig die Tatsache, dass man über acht Mal einen Rückstand in Punkte ummünzen konnte, was wieder ein deutliches Zeichen für die intakte Moral ist. Natürlich benötigte es in gewissen Partien auch etwas Wettkampfglück, aber wie sagt man so schön; das Glück des Tüchtigen. Die Vorbereitung für die Rückrunde gestaltete sich ab Januar 2022 ziemlich harzig, nicht nur wegen den teils magistral tiefen Temperaturen auf dem Kunstrasenplatz in Sempach, sondern ebenso wegen zahlreicher Absenzen. Ziel ist der sofortige Wiederaufstieg in die 3. Liga und bisweilen sieht es danach aus, als könnte dies schon im ersten Anlauf funktionieren.

Übrigens konnte erneut eine Zusammenarbeit mit dem FC Luzern aufgegleist werden. Trotz des Abstiegs in die 4. Liga darf man dies als riesiges Kompliment betrachten, wenn der FCL einen weiteren jungen Torhüter zum HSV schickt. Mit Jim Bischof stösst deshalb bis im Sommer 2022 bereits der zweite Torhüter auf Leihbasis aus dem Leistungsnachwuchsbereich zwecks zusätzlicher Förderung zum HSV.

Zum Schluss ein grosses Dankeschön für die Sponsoren und Gönner, welche dem Verein, trotz Corona, die Stange hielten. Danke an alle Zuschauer und Zuschauerinnen, welche die erste Mannschaft jeweils lautstark unterstützen und mitfieberten. Ein Dank gebührt auch dem Vorstand für dessen Geduld und Vertrauen im Bezuge auf den Neuanfang. Trotz des sich abzeichnenden Abstiegs blieb es im Umfeld ruhig, was sicherlich dazu beitrug, dass die Mannschaft in Ruhe weiterarbeiten konnte. Weiter gilt ein Dankeschön dem gesamten Team für dessen grossartigen Einsatz und den Willen einen neuen gemeinsamen Weg einzuschlagen. Vielen Dank an das Trainerteam Bosshard und Koch, für dessen unermüdliche und erfolgreiche Arbeit. Es ist genial, wie sich die erste Mannschaft entwickelte! Wir blicken alle positiv in die Zukunft und freuen uns auf weitere Auftritte mit der coolen Truppe, die mit viel Herz, Mut, Offensivgeist und Leidenschaft auftritt.

## 1. Mannschaft